

Generationen im Klassenzimmer



«Es sind Begegnungen zwischen
Generationen,
die das Leben bereichern.»

Guy de Maupassant

Infoveranstaltung Teil 1

- Begrüssung, Ablauf Veranstaltung
- Projekt aus der Sicht der Schule
- Beispiele aus der Praxis
- Motivation der Senioren/Lehrerschaft
- Organisatorisches
- Fragen
- Apéro

Seniorinnen und Senioren im Klassenzimmer

Infoveranstaltung Teil 2

- Vorstellungsrunde
 - Lehrpersonen
 - Seniorinnen und Senioren
- Zusammenarbeit vereinbaren
- Abschluss
- Apéro

Seniorinnen und Senioren im Klassenzimmer

Motivation der Seniorinnen und Senioren

- Sinnvolle Tätigkeit
- Befriedigung, Freude
- Glück, weil Kinder etwas zurückgeben

Seniorinnen und Senioren im Klassenzimmer

Motivation der Lehrpersonen

- Eine zusätzliche Person zu haben, die Zeit für einzelne Kinder hat
- Einzelne Kinder bekommen mehr Zuwendung und Förderung
- Seniorinnen und Senioren im Klassenzimmer sind eine Bereicherung
- Öffnung der Schule; Input von aussen
Begegnung der Generationen

Seniorinnen und Senioren im Klassenzimmer

Reaktionen der Kinder

- Kinder freuen sich auf die Seniorin, den Senior
- Senioren werden auch in der Rolle als Grossmutter/-vater wahrgenommen
- Kinder geniessen es, merken, es ist jemand da, der Zeit hat
- Mehr Ruhe im Klassenzimmer, da eine zweite Ansprechperson da ist

Seniorinnen und Senioren im Klassenzimmer

Aufgaben der Seniorinnen und Senioren

- geben Hilfestellung in verschiedenen Fächern
- unterstützen beim Zeichnen, Werken und Handarbeiten
- schildern Erlebnisse (früher und heute)
- lesen und erzählen Geschichten
- helfen in verschiedenen Sprachen (vielleicht spricht jemand sehr gut Englisch oder Französisch)

Seniorinnen und Senioren im Klassenzimmer

Aufgaben (Fortsetzung)

- Begleiten auf Exkursionen
- unterstützen bei Workshops oder Elternanlässen

Seniorinnen und Senioren im Klassenzimmer

Eigenschaften Seniorinnen und Senioren

- Freude an Kindern
- Geduld haben
- Durchsetzungsvermögen
- Vertrauen aufbauen
- eigene Sprache behalten

Seniorinnen und Senioren im Klassenzimmer

Eigenschaften (Fortsetzung)

- Toleranz üben
- präsent sein
- ehrlich sein
- Zuversicht und Warmherzigkeit ausstrahlen

Abgrenzung

- nicht in die Klasse gehen, in welcher eigene Enkelkinder sind
- der Kontakt mit den Kindern findet in der Schule und im öffentlichen Raum statt
- keine aktive Nachfrage bezüglich der familiären Situation der Kinder

Seniorinnen und Senioren im Klassenzimmer

Verhaltensweisen

- Schulstil der Lehrperson akzeptieren
- Erfragen des Auftrages, die Lehrperson ist die bestimmende Person
- Im Hintergrund bleiben als begleitende Seniorin/Senior
- Nachfragen, wenn etwas nicht klar ist
- wahrgenommene Auffälligkeiten mit der Lehrperson besprechen

Seniorinnen und Senioren im Klassenzimmer

Vereinbarungen

- Die Arbeit ist unentgeltlich
- Der Einsatz beträgt 2-4 Lektionen pro Woche
- Es werden verbindliche Terminvereinbarungen zwischen Lehrperson und Seniorinnen und Senioren getroffen.
- Aussetzen ist nach Absprache mit der Lehrperson möglich
(z.B. Ferien, Arztbesuche etc.)

Vereinbarungen (Fortsetzung)

- Bereitschaft für eventuelle Teilnahme an Elternabenden, Ausflügen, Projektwochen
- Diskretion und Schweigepflicht: Vertrauliches aus der Klasse geht nicht nach aussen

Eigenschaften Lehrpersonen

- Führungsverantwortung wahrnehmen
- Bereitschaft, den Unterricht der neuen Situation anzupassen
- Freude an älteren Menschen

Koordinationsstelle

- Schulsekretariat
- Die Koordinationsstelle nimmt Vereinbarungen entgegen und koordiniert zwischen Lehrperson und Seniorinnen und Senioren

Herzlichen Dank
für die Aufmerksamkeit